

Bibliotheksausweis verschenken!

Verschenken Sie ein Jahr Bibliotheksfreude!

Wie? Es ist relativ einfach:

1. Auf www.voebb.de auf Mein Konto klicken.
2. Dann über den Button Nicht registriert? ein Benutzerkonto für die Person erstellen, die Sie beschenken möchten.

Achten Sie darauf, für den Zahlungsablauf Ihre eigene E-Mail-Adresse einzugeben.

3. Nach der Registrierung erhalten Sie eine Bestätigungsmail mit einer Benutzernummer.
4. Mit dieser Benutzernummer und einem Passwort, das in der Form des angegebenen Geburtsdatums (Format: ttmmjjjj) eingegeben werden kann, melden Sie sich in Ihrem Benutzerkonto an.

Das Passwort kann jederzeit unter www.voebb.de geändert werden.

5. Nun haben Sie die Möglichkeit zu zahlen.
6. Nach Zahlung erhalten Sie eine zweite Bestätigungsmail.
7. Drucken Sie die Seite 2 dieses PDFs aus. (Ja: die Seite mit dem Einhorn.)
8. Nun tragen Sie die Benutzernummer in das für die magische Formel vorgesehene leere Feld ein.

Der oder die von Ihnen Beschenkte kann nun sofort die umfassenden digitalen Angebote unter www.voebb.de/digitale-angebote nutzen.

Mit der magischen Formel, sprich Benutzernummer, können Sie auch in Ihrer Bibliothek Medien ausleihen. Dafür benötigen Sie nur noch einen physischen Bibliotheksausweis, den Sie sich vor Ort ausstellen lassen können. Und Personalausweis nicht vergessen!

PS: Bitte ändern Sie, sobald Sie den „Ausweis“ verschenkt haben, die E-Mail-Adresse im Konto.

Wenn die beschenkte Person dies wünscht, wird das Konto auf Antrag an voebb@zlb.de umgehend wieder gelöscht.



or langer Zeit in einer weit entfernten Stadtbibliothek (aber eigentlich ganz nah, weil es in Berlin 81 solcher Bibliotheken gibt) lebte ein sehr schönes Einhorn (eine Metapher für Sie, liebe Leserinnen und Leser). Sein Name war



.....

Trotz des Abonnements des weltweit beliebtesten Streaming-Dienstes Nacktflitz war das Einhorn etwas gelangweilt.

„Oh, uralte Geister des Waldes“, klagte es. „Wie kann ich meinen Medienkonsum bereichern?“

In diesem Moment sprang eine freundliche Gurke namens



.....

hinter einem roten Rucksack hervor und sagte: „Liebes Einhorn, fürchte dich nicht. Ich habe genau das Richtige für dich.“



Plötzlich stoben Blitze und blaue Rauchwolken auf, und ein Zauberer (eigentlich ein Fachangestellter für Medien- und Informationsdienste – Fachrichtung Digitale Medien) erschien und rief: „Wir bringen Medien in Bewegung und auch zu dir!“

Das Einhorn war ein bisschen verwirrt (doch nicht so verwirrt wie beim Versuch, sein hibbeliges Handy zu bändigen). Aber der Zauberer kam näher und flüsterte seine magische Formel in das kuschelige Ohr des Einhorns:

.....



„Jetzt verstehe ich!“ rief das Einhorn, und ein Regenbogen schoss vor Aufregung aus seinem Hintern. Es stürzte zu der alten Eiche am Waldrand (der Infocounter an der Vorderseite der Bibliothek), wo eine fleißige Fee (die Bibliothekarin) Waldfrüchte katalogisierte, und sprach die Zauberformel:

„Schönes Einhorn“, erwiderte die Fee. „Es ist dein Glückstag! Dir wurden 365 Tage Mediengenuss geschenkt: Musik, Filme, E-Books, alte Schriftrollen und Periodika – alles kostenlos! “

Daraufhin hopste das Einhorn vor Freude auf und ab und sandte fröhliche Glitzerwolken in alle Richtungen. Die Zeiten dunkler Langeweile waren endlich vorbei.

Als es erwachte war ihm, als hätte es geträumt. (Doch es war kein Traum.)

